Gottesdienst mit Übersetzung für Flüchtlinge aus der Ukraine in Vöcklabruck

01.05.2022

Am Sonntag, dem 1. Mai 2022 wurde der Gottesdienst in der Neuapostolischen Kirche Vöcklabruck mit Flüchtlingen aus der Ukraine gefeiert und gemeinsam für den Frieden gebetet.

Nachdem durch das persönliche Engagement von Glaubensschwester T. Moser Flüchtlinge im römisch katholischen Pfarrhof untergebracht werden konnten und auf Initiative von Priester K. Garstenauer ein leerstehendes Haus renoviert und mit Unterstützung vieler Glaubensgeschwister für Flüchtlinge bewohnbar gemacht wurde, war es einfach für alle ein Herzensanliegen die Flüchtlinge auch zu einem besonderen Fest der Gemeinschaft in Christus einzuladen.

Dem Gottesdienst, der von Glaubensschwester T. Moser ins Ukrainische übersetzt wurde lag das Bibelwort aus dem 2. Brief des Apostel Paulus an die Thessalonicher, Kapitel 3 Vers 16 zugrunde:

„Er aber, der Herr des Friedens, gebe euch Frieden allezeit und auf alle Weise. Der Herr sei mit euch allen!“ Nach dem Gottesdienst wurde gemeinsam gegessen, die Kinder sangen und das Wetter ließ es schlussendlich doch noch zu, dass sie auch draußen am Kirchengelände miteinander spielen konnten.

G. Lackerbauer